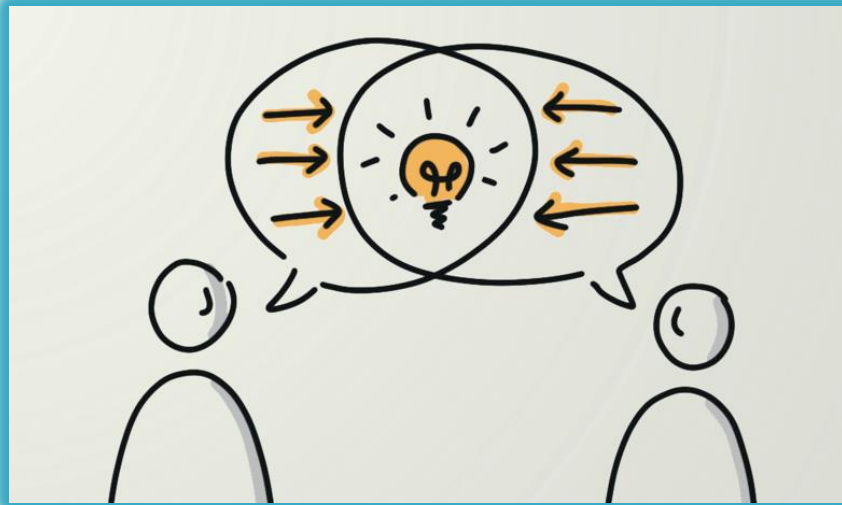


Hochdorf 2035 klimaneutral

Umwelt- und Verkehrsausschuss

2. April 2025



Inhaltsübersicht

- Aktueller Stand
- Internetseite der Initiative
- Etappe 3 - Bürgerdialog
- Veranstaltung „Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe“, 25. März 2025

Inhaltsübersicht

- **Aktueller Stand**
- Internetseite der Initiative
- Etappe 3 - Bürgerdialog
- Veranstaltung „Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe“, 25. März 2025

Rutenplan

1. Bürgerbefragung

2. Bürgerbefragung

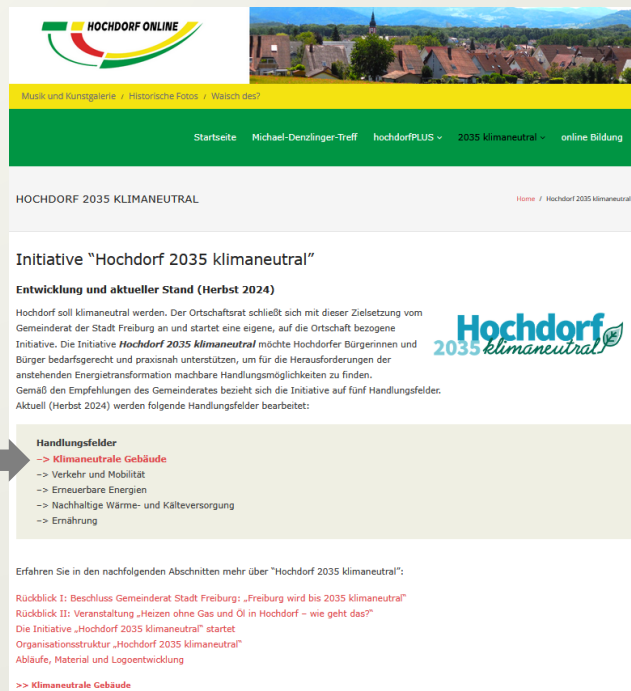
3. Bürgerbefragung



Inhaltsübersicht

- Aktueller Stand
- **Internetseite der Initiative**
- Etappe 3 - Bürgerdialog
- Veranstaltung „Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe“, 25. März 2025

Internetseite der Initiative



Erreichbar mit Adresse:

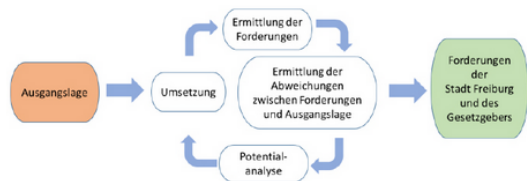
<https://www.hochdorf-online.de/hochdorf-2035-klimaneutral/>

Handlungsfeld: Klimaneutrale Gebäude

Handlungsfeld – klimaneutrale Gebäude

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss verabschiedete in seiner Sitzung am 11. Mai 2023 die Projektstruktur für die Handlungsfelder klimaneutrale Gebäude, erneuerbare Energien und nachhaltige Wärme- und Kälteversorgung.

Das verabschiedete Vorgehen geht davon aus, dass in den Etappen eines Routenplanes bis zum Jahr 2035 die in der Abbildung beschriebenen Aufgaben in Form von Projekten organisiert werden.



Auf der Grundlage der verabschiedeten Vorgehensweise, angelehnt an den Handlungsbedarf der Hochdorfer Bürgerinnen und Bürger, legte der Ortschaftsrat die Projektstruktur fest. Die Projektbeschreibung, den Routenplan und den Stand und die Ergebnisse der einzelnen Etappen können Sie auf den weiteren Seiten nachlesen:

Projektbeschreibung

Routenplan

Etappe 1 – Forderungen von Stadt Freiburg und Gesetzgeber ermitteln (abgeschlossen)

Etappe 2 – Individuelle, kostenfreie Energieberatung organisieren (abgeschlossen)

Bürgerbefragung (abgeschlossen)

Etappe 3 – Bürgerdialog für Austausch von Handlungsmöglichkeiten organisieren (aktiv)

Etappe 4 – Bürgerdialog für Zusammenarbeit z.B. bei Sanierungsarbeiten organisieren (geplant)

<< zurück zur Seite "Hochdorf 2035 klimaneutral"

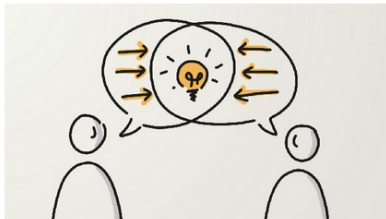
Etappe 3 - Bürgerdialog

[<< Bürgerbefragung](#)

Inhalt

Etappe 3 – Bürgerdialog für Austausch von Handlungsmöglichkeiten organisieren

Status: Aktiv



Die Engergiekarawane war im Frühjahr in Hochdorf. Viele Hausbesitzer wurden persönlich beraten. Und viele haben im Frühsommer an der Umfrage zur Auswertung der Karawane teilgenommen. Jetzt geht es zielstrebig weiter: Wir wollen zusammen mit Hochdorferinnen und Hochdorfern in den Themen Gebäudesanierung und Heizungstausch die Aspekte gemeinsam erarbeiten, die von den Teilnehmern selbst als Bedarfe eingebracht werden.

Dies erarbeiten wir in mehreren Treffen in der Form eines Bürgerdialogs.

Die einzelnen Veranstaltungen sind:

Auftaktveranstaltung am 21.11.2024

1. Arbeitstreffen am 28.01.2025

2. Arbeitstreffen am 25.02.2025

Veranstaltung "Hochdorf heizt erneuerbar – Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe" am 25.03.2025

[<< Bürgerbefragung](#)

Inhalt

Inhaltsübersicht

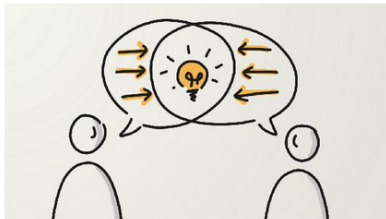
- Aktueller Stand
- Internetseite der Initiative
- **Etappe 3 - Bürgerdialog**
- Veranstaltung „Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe“, 25. März 2025

Etappe 3 - Bürgerdialog

[<< Bürgerbefragung](#) [Inhalt](#)

Etappe 3 – Bürgerdialog für Austausch von Handlungsmöglichkeiten organisieren

Status: Aktiv



Die Energiekarawane war im Frühjahr in Hochdorf. Viele Hausbesitzer wurden persönlich beraten. Und viele haben im Frühsommer an der Umfrage zur Auswertung der Karawane teilgenommen. Jetzt geht es zielstrebig weiter: Wir wollen zusammen mit Hochdorferinnen und Hochdorfern in den Themen Gebäudesanierung und Heizungstausch die Aspekte gemeinsam erarbeiten, die von den Teilnehmern selbst als Bedarfe eingebracht werden.

Dies erarbeiten wir in mehreren Treffen in der Form eines Bürgerdialogs.
Die einzelnen Veranstaltungen sind:

- Auftaktveranstaltung am 21.11.2024**
- 1. Arbeitstreffen am 28.01.2025**
- 2. Arbeitstreffen am 25.02.2025**
- Veranstaltung "Hochdorf heizt erneuerbar – Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe" am 25.03.2025**

[<< Bürgerbefragung](#) [Inhalt](#)

Veranstaltungen im Rahmen des Bürgerdialogs:

- **Auftaktveranstaltung am 21. November 2024**
- **1. Arbeitstreffen am 28. Januar 2025**
- **2. Arbeitstreffen am 25. Februar 2025**

Bürgerdialog - Auftaktveranstaltung am 21. November 2024

Auftaktveranstaltung



Mehr als zwei Dutzend Hochdorfer Bürgerinnen und Bürger trafen sich am 21.11.2024 zur Auftaktveranstaltung des Bürgerdialog „Klimaneutrale Gebäude“ im Katharina-von-Bora-Haus. Nach der Begrüßung von Ortsvorsteherin Anita Reich stellte Georg Häch die bisherigen Projektergebnisse vor und erläuterte das Vorgehen im „Bürgerdialog“. Die Bedarfe der Teilnehmenden ermittelte und wo möglich zusammenbringen mit Beiträgen und Expertise aus abgeschlossenen Projekten, aber auch Fragestellungen durch die Zusammenarbeit von den Teilnehmenden des Bürgerdialogs konkrete Unterstützung erhalten. Das Konzept lebt von konkreten Arbeitsschritten der Teilnehmenden und deren aktiver Mitarbeit bei der Lösungsfindung, so der einleitende Aufbau von Herrn Häch.

Nach dieser Einordnung startete der Dialog. Einzelne Haus- und Wohnungsbesitzer und -besitzerinnen stellten ihre Situation vor, sprachen Themen an wie z.B. die hohen Kosten der Wärmepumpe und das geringe Angebot an Alternativen. Es wurde lebendig diskutiert, allgemein, aber auch ganz konkret.

Louis Maier von der Energieagentur Regio Freiburg stellte anschließend das Konzept der gemeinsamen Veranstaltung von Stadt Freiburg, Energieagentur Regio Freiburg und Ortschaftsrat Hochdorf zum Thema „Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe“ vor.

Die Auftaktveranstaltung klang mit einem Umtrunk aus, während dessen die Teilnehmenden ihre konkreten Bedarfe und Wünsche an den Bürgerdialog in den ausgelegten Fragebögen aufschrieben.

Ganz konkret geht es weiter mit einem Treffen am 28.01.2025. Hier wollen wir auf Basis der erfassten „Aufträge“ mit Einzelthemen weiter arbeiten.

Unterlagen und Ergebnisse der Veranstaltung:

- Präsentation zur Auftaktveranstaltung
- Ausgefüllte Fragebögen
- Auswertung der Fragebögen und abgeleitete Aufträge

Einzelne Haus- und Wohnungsbesitzer und -besitzerinnen stellten ihre Situation vor, sprachen Themen an wie z.B. die hohen Kosten der Wärmepumpe und das geringe Angebot an Alternativen. Es wurde lebendig diskutiert, allgemein, aber auch ganz konkret.

Louis Maier von der Energieagentur Regio Freiburg stellte anschließend das Konzept der gemeinsamen Veranstaltung von Stadt Freiburg, Energieagentur Regio Freiburg und Ortschaftsrat Hochdorf zum Thema „Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe“ vor.

Diese Fragen wurden bei der Auftaktveranstaltung gestellt?

Warum können Sie die Forderungen nicht umsetzen?

Warum können Sie die Forderungen nicht umsetzen?

Name: Max Mustermann E-Mail: m.mustermann@web.de

Was hindert Sie daran, die Maßnahmen umzusetzen, damit Sie die Forderungen der Stadt Freiburg und des Gesetzgebers im Handlungsfeld „Klimaneutrale Gebäude“ in vollem Umfang erfüllen?

Ich bin 66 Jahre alt und mir fehlt das Geld für Sanierungsmaßnahmen an meinem Haus in diesem Umfang.

Was brauchen Sie vom Bürgerdialog?

Was brauchen Sie vom Bürgerdialog?

Name: Max Mustermann E-Mail: m.mustermann@web.de

Bitte beachten:

Benutzen Sie dieses Formular zur Beschreibung eines einzigen Wunsches/Handlungsbedarfes. Wenn Sie mehrere Wünsche/Handlungsbedarfe haben, dann verwenden Sie bitte mehrere Formulare.

1. Bitte kreuzen Sie an, in welchem Handlungsfeld Sie Unterstützung durch andere Hochdorfer Bürgerinnen und Bürger benötigen.

Dämmung: ☐ Fenster ☐ Außenwand ☐ Dach ☐ Kellerdecke
Sanierung Heizanlage: ☐ Thermische Solaranlage ☒ Wärmepumpe ☐ Biomasse ☐ Sonstige
☐ neue Heizkörper ☐ Hydraulischer Abgleich ☐ andere Steuerung

Weitere Maßnahmen: ☐ Lüftung ☐ Solaranlage ☐ Stromspeicher ☐ Austausch Elektrogeräte ☐ Sonstiges

2. Bitte beschreiben Sie Ihren Wunsch bzw. Handlungsbedarf so konkret wie möglich.

Was soll für Sie erstellt bzw. organisiert werden – z.B. Unterlage, Liste, Erfahrungsbericht, Präsentation, Vortrag, Berücksichtigung?

Ich brauche eine Checkliste mit Ablaufplan auf meinem Weg zum Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe.

3. Woran erkennt eine unbeteiligte Person, dass ihr Wunsch bzw. Bedarf erfüllt wurde?

Konkrete Kriterien zur Erfolgskontrolle?

Checkliste mit Ablaufplan liegt vor, Kontaktadressen und Links zu notwendigen Unterlagen sind enthalten.

Was möchten Sie in den Bürgerdialog einbringen?

Was möchten Sie in den Bürgerdialog einbringen?

Name: Linus Erfahrung E-Mail: e.erfahrung@web.de

Bitte beachten:

Benutzen Sie dieses Formular zur Beschreibung eines einzigen Beitrages. Wenn Sie mehrere Beiträge leisten möchten, dann verwenden Sie bitte mehrere Formulare.

1. Bitte kreuzen Sie an, in welchem Handlungsfeld Sie einen Beitrag leisten möchten.

Dämmung: ☐ Fenster ☐ Außenwand ☐ Dach ☐ Kellerdecke
Sanierung Heizanlage: ☐ Thermische Solaranlage ☒ Wärmepumpe ☐ Biomasse ☐ Sonstige
☐ neue Heizkörper ☐ Hydraulischer Abgleich ☐ andere Steuerung

Weitere Maßnahmen: ☐ Lüftung ☐ Solaranlage ☐ Stromspeicher ☐ Austausch Elektrogeräte ☐ Sonstiges

2. Bitte beschreiben Sie Ihren Beitrag so konkret wie möglich.

Betreibe seit 10 Jahren eine Wärmepumpe in einem ungedämmten 2-Familienhaus.

3. Was benötigen Sie, damit Sie Ihren Beitrag leisten werden?

Bürgerdialog – 1. Arbeitstreffen am 28. Januar 2025

Workshop im Bürgerdialog "Klimaneutrale Gebäude" am 28.01.2025 im Michael-Denzlinger-Haus
– Denzlinger-Haus

1. Arbeitstreffen für konkrete Lösungen



Etwa zwei Duzend Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten wir auf unserem ersten Arbeitstreffen begrüßen. Georg Wälden hat einleitend aufgezeigt, was an diesem Abend erreicht werden sollten, nämlich die "Kernaufgaben" abzugrenzen, die in der Folge vom Bürgerdialog in Arbeitsgruppen bearbeitet werden sollen. Wir haben uns die Auswertung der Fragebogen angesehen. Im Ergebnis entschieden wir uns für möglichen Handlungsaufträge für die weitere Arbeit im Bürgerdialog: Vorträge organisieren, Eimerpaal erstellen, Sanierungen aus Hochdorf vorstellen, Heizwärmenetze – für und wider und Entwicklung Master-Sanierungsplan.

Im anschließenden Diskussionsrunden haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer diskutiert, wo die Schwerpunkte der weiteren Arbeit liegen sollen. Das, die weiteren, haben sich für die Mitarbeit bei einem oder mehreren Themen eingetragen.

Nach einer abschließenden Konsolidierung haben wir nunmehr drei Arbeitsaufträge herausgearbeitet, die wir weiter verfolgen werden (in Klammern der jeweilige Arbeitsgruppenleiter):

- Arbeitsgruppe 1: Machbarkeit eines Wärmenetzes in Hochdorf klären (Georg Wälden)
 - Arbeitsgruppe 2: Sanierungsplanung mit Ausschreibungen organisieren (Georg Wälden)
 - Arbeitsgruppe 3: Liste mit Kontaktdaten von Personen mit Erfahrung bei Sanierungsmaßnahmen erstellen (Günter Klemmer)
- Die Arbeitsgruppen treffen sich nun und bearbeiten ihre Aufgabe. Die Beschreibung der Aufgabe (im aktuellen Stand zu Beginn der Arbeiten) und die Priorisierungsarbeiten zum Abend finden Sie hierunter. Auch diejenigen, die nicht dabei sein konnten an diesem Abend sind herzlich eingeladen, sich einer der Arbeitsgruppen anzuschließen! Kontaktieren Sie uns: 2023klimaneutral@hochdorf-online.de

- Unterlagen zur Veranstaltung:
- 1. Auswertung der Fragebogen
 - 2. Eimerpaal zur Sanierungsplanung
 - 3. Auftragsbeschreibung für Arbeitsgruppe 1: Machbarkeit eines Wärmenetzes in Hochdorf klären
 - 4. Auftragsbeschreibung für Arbeitsgruppe 2: Sanierungsplanung mit Ausschreibungen organisieren
 - 5. Auftragsbeschreibung für Arbeitsgruppe 3: Liste mit Kontaktdaten von Personen mit Erfahrung bei Sanierungsmaßnahmen erstellen

Aufgrund der Antworten der Teilnehmer auf die Befragung bei der Auftaktveranstaltung, wurden im Rahmen des 1. Arbeitstreffens 3 Arbeitsgruppen eingerichtet:

- Arbeitsgruppe 1: Machbarkeit eines Wärmenetzes in Hochdorf klären
- Arbeitsgruppe 2: Sanierungsplanung mit Ausschreibungen organisieren
- Arbeitsgruppe 3: Liste mit Kontaktdaten von Personen mit Erfahrung bei Sanierungsmaßnahmen erstellen

Bürgerdialog – 2. Arbeitstreffen am 25. Februar 2025

Workshop im Bürgerdialog "Klimaneutrale Gebäude" am 25.02.2025 im Michael – Denzlinger-Haus

2. Arbeitstreffen für konkrete Lösungen



Wir haben in unserem letzten Workshop aus den verschiedenen Anliegen der Bürger drei Arbeitsaufträge herausgearbeitet:

Arbeitsgruppe 1: Machbarkeit eines Wärmenetzes in Hochdorf klären

Arbeitsgruppe 2: Sanierungsplanung mit Ausschreibungen organisieren

Arbeitsgruppe 3: Liste mit Kontaktdaten von Personen mit Erfahrung bei Sanierungsmaßnahmen erstellen

In unserem zweiten Arbeitstreffen stellten die jeweiligen Arbeitsgruppen den Stand ihrer Arbeiten vor. Danach gab es Gelegenheit für Austausch und eine lebhafte Diskussion.

Unterlagen zur Veranstaltung:

- Folienvortrag zur Präsentation der Arbeitsgruppe 1
- Folienvortrag zur Präsentation der Arbeitsgruppe 2
- Folienvortrag zur Präsentation der Arbeitsgruppe 3

Bei diesem Treffen wurden die ersten Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen vorgestellt.

Inhaltsübersicht

- Aktueller Stand
- Internetseite der Initiative
- Etappe 3 - Bürgerdialog
- **Veranstaltung „Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe“, 25. März 2025**

Bürgerdialog – Veranstaltung am 25. März 2025

Veranstaltung "Hochdorf heizt erneuerbar – Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe"



Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe

Die Wärmepumpe ist auch in Freiburg eine der zentralen Technologien für eine zukunftsfähige Wärmeversorgung. Wie der Umstieg von fossilen Heizungen hin zur Wärmepumpe gelingen kann, das zeigte diese Veranstaltung des Umweltschutzamtes in Kooperation mit der Energieagentur Regio Freiburg auf. Das "Ka-Bo" war gut gefüllt: etwa 50 Hochdorferinnen und Hochdorfer hörten die Vorträge und informierten sich bei den Fachexperten und Ausstellern.

Von der Planung über Fördermöglichkeiten bis hin zur Installation – die Teilnehmenden erwartete zunächst ein praxisnaher Überblick über die wichtigsten Schritte beim Heizungsaustausch. Julian Götz von der Energieagentur startete mit seinem Vortrag "Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe". Danach berichtete Magdalena Magosch vom städtischen Umweltschutzamt darüber, wie Freiburg und Hochdorf klimaneutral 2035 heizen sollen. Der zweite Teil des Abends bot die Möglichkeit, mit Energieberater*innen und lokalen Betreibern des Sanitär- und Heizungshandwerks ins Gespräch zu kommen. Hochdorf liegt in dem Gebiet Freiburg, welches laut kommunalem Wärmeplan als "Eignungsgebiete Wärmepumpe" eingestuft ist. Diese Gebiete sind weniger dicht besiedelt als andere, weshalb der Wärmebedarf geringer ist. Ein Ausbau der Fernwärme wäre dort aufwendiger als in anderen Teilen der Stadt und ist daher nicht vorgesehen. Wer dort wohnt, kann stattdessen dezentrale Lösungen wie die Wärmepumpe nutzen.

Karten zu den Eignungsgebieten und zum geplanten Wärmenetzausbau sowie weitere Informationen zu Heizungsaustausch und Sanierung gibt es unter: www.freiburg.de/eaernmp. Die beiden Vorträge finden Sie in der Anlage.

Unterlagen zur Veranstaltung:

- Teilenvortrag Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe
- Fullenvortrag So heizt Freiburg (Umweltschutzamt)

Schritt für Schritt zur eigenen Wärmepumpe

Wie der Umstieg von fossilen Heizungen hin zur Wärmepumpe gelingen kann, das zeigte diese Veranstaltung des Umweltschutzamtes in Kooperation mit der Energieagentur Regio Freiburg und der Initiative „Hochdorf 2035 klimaneutral“ auf.

Das "Ka-Bo" war gut gefüllt: etwa 50 Hochdorferinnen und Hochdorfer hörten die Vorträge und informierten sich in Gesprächen mit Energieberatern, Heizungsbauern und der Firma Viessmann.